

Caritas-Flüchtlingsarbeit in unserer Region

Die Caritas Flüchtlingsarbeit versteht sich als Ansprechpartner für alle im Bereich der Asyl- und Flüchtlingsarbeit Engagierten im Dekanat Rottweil.

Unsere Angebote stehen unter dem Dach der ökumenischen Arbeit mit Flüchtlingen im Dekanat Rottweil in enger Zusammenarbeit mit den Diensten der Diakonie sowie der Landkreisverwaltung.

Wir bieten:

- Unterstützung beim Aufbau und in der Begleitung der ehrenamtlichen Arbeit mit Flüchtlingen vor Ort.
- Vernetzung der in der Flüchtlingshilfe Engagierten
- Stärkung der Willkommenskultur in den Kirchengemeinden und bürgerlichen Gemeinden.
- Schnittstelle zu den Angeboten der Fachdienste der Caritas und anderer Träger
- Informationen über und Organisation von Fortbildungsangeboten und Schulungen auf regionaler und überregionaler Ebene.
- Versicherungsschutz im Ehrenamt

Kontakt

Caritas-Zentrum Rottweil
Königstraße 47
78628 Rottweil

- **Anne Judersleben**
Ehrenamtskoordination für die Flüchtlingsarbeit
Telefon: 0741 246 135
E-Mail: judersleben.a@caritas-schwarzwald-alb-donau.de

www.caritas-schwarzwald-alb-donau.de

Die Ehrenamtsbegleitung ist Teil des Projekts „Caritas-Dienste in der Flüchtlingsarbeit“ des Caritasverbandes der Diözese Rottenburg-Stuttgart und wird finanziert aus dem Zweckerfüllungsfonds „Flüchtlingshilfen“ der Diözese.



Herausgegeben vom Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e. V.
Caritas Schwarzwald-Alb-Donau
Königstr. 47, 78628 Rottweil
Telefon: 07 41/24 6-15 3
Telefax: 07 41/17 55 75 1
E-Mail: info@caritas-schwarzwald-alb-donau.de
www.caritas-schwarzwald-alb-donau.de

Gestaltung: Störk/Sohn
Foto: Uta Rometsch



Caritas Schwarzwald-Alb-Donau

Flüchtlinge begleiten und unterstützen

Not sehen und handeln.
C a r i t a s



Auf der Flucht

Weltweit sind so viele Menschen auf der Flucht wie seit Jahrzehnten nicht mehr. Mehr als 51 Millionen Frauen, Männer und Kinder sind gezwungen vor Kriegen, wegen religiöser und politischer Verfolgung, vor Unterdrückung und Vertreibung, vor Armut und Hunger zu fliehen. Sie nehmen dabei lange, gefährliche Wege auf sich, durchleben und durchleiden Situationen, die oftmals an die Grenze des Menschnerträglichen gehen. Viele sind an Leib und Seele gezeichnet.

Ein Teil der Fliehenden hofft, in Baden-Württemberg eine neue und sichere Heimat zu finden – hier bei uns in unseren Gemeinden, als unsere Nachbarn.



Für ein solidarisches Mit- einander

Nur wenn viele von uns bereit sind, Menschen in Not zu helfen, Flüchtlinge Willkommen zu heißen, sie in unsere Mitte aufzunehmen, werden wir die Herausforderung bewältigen, den ankommenden Menschen eine neue Heimat zu geben. Eine wertvolle Aufgabe, die die Arbeit der Landkreise, Kommunen und des Landes ergänzen will.

Deshalb setzt sich der Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart dafür ein, ein solidarisches und menschliches Umfeld für die Flüchtlinge mitzugestalten. Dies kann nur gemeinsam mit den Freiwilligen und Ehrenamtlichen in den Kirchengemeinden, mit Initiativen, Freundeskreisen und Vereinen von Migrantinnen und Migranten gelingen.



Ihr Engagement ist gefragt

Es gibt viele Möglichkeiten, sich ehrenamtlich in den Bereich der Flüchtlingsarbeit einzubringen. Sie können

- an lokalen Initiativen für und mit Flüchtlingen mitwirken,
- Flüchtlinge unterstützen, Fuß zu fassen und ihnen im Alltag mit ganz praktischen Dingen Orientierung zu geben,
- einen herzlichen Austausch und Kontakt mit anderen Flüchtlingen und Menschen vor Ort fördern und mitorganisieren,
- sich mit Ihren eigenen Fähigkeiten, Talenten und Kompetenzen einbringen.

Wir freuen uns auch besonders auf Menschen, die selbst einen Fluchthintergrund haben und schon länger hier leben. Ihre wertvollen Sprach- und Kulturkenntnisse sind unschätzbar.

Gemeinsam mit Ihnen wollen wir viele neue Impulse der Hilfe zur Selbsthilfe setzen, um vor Ort in unserem Gemeinwesen einen Beitrag zu mehr Friedfertigkeit und Gerechtigkeit zu leisten.

Ihr persönlicher und menschlicher Einsatz ist gefragt – jetzt mehr denn je, wo so viele Menschen auf der Flucht bei uns einen Ort suchen, an dem sie sich sicher und willkommen fühlen dürfen.

